



## Zuwachs aus der Wissenschaft: Deutsche Akademie der Technikwissenschaften begrüßt 28 neue Mitglieder

(Mynewsdesk) Berlin, 27. März 2014. Die Mitgliederversammlung von acatech ? Deutsche Akademie der Technikwissenschaften hat 28 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in ihre Reihen gewählt. Die herausragenden Experten verschiedener Fachrichtungen bringen ihr Wissen in die Beratung von Politik und Gesellschaft ein und unterstützen die acatech Themennetzwerke bei der Erarbeitung von Empfehlungen.

Die Mitglieder engagieren sich bei acatech an der Schnittstelle von Wissenschaft, Wirtschaft und Politik. Mit ihrer Expertise verstärken sie die Themennetzwerke und Projekte und sind damit der Kern der wissenschaftlichen Arbeit der Akademie.

Zum Kreis der nun 424 Mitglieder gehören:

Ordentliche Mitglieder

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dirk Abel  
Leiter des Instituts für Regelungstechnik der RWTH Aachen

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Beyerer  
Inhaber des Lehrstuhls für Interaktive Echtzeitsysteme (IES) am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) und Leiter des Fraunhofer-Instituts für Optronik, Systemtechnik und Bildauswertung (IOSB)

Prof. Dr.-Ing. Dr. rer. nat. h. c. mult. Karlheinz Brandenburg  
Leiter des Fachgebiets Elektronische Medientechnik am Institut für Medientechnik, TU Ilmenau sowie Direktor des Fraunhofer-Instituts für Digitale Medientechnologie (IDMT)

Prof. Dr. Anthony K. Cheetham  
Goldsmiths' Professor of Materials Science und Fellow am Trinity College der University of Cambridge

Prof. Dr. Donald Bruce Dingwell  
Professor für Experimentelle Vulkanologie und Direktor des Departments für Geo- und Umweltwissenschaften an der LMU München sowie Generalsekretär des European Research Council

Prof. Dr. Jakob Edler  
Professor of Innovation Policy and Strategy des Manchester Institute of Innovation Research, University of Manchester

Prof. Dr. Dr. h. c. Peter Fratzl  
Geschäftsführender Direktor des Max-Planck-Instituts für Kolloid- und Grenzflächenforschung, Potsdam sowie Honorarprofessor an der Universität Potsdam und der HU Berlin

Prof. Dr. Alexander Gerybadze  
Inhaber des Lehrstuhls für Betriebswirtschaftslehre mit Schwerpunkt Internationales Management sowie Leiter der Forschungsstelle Internationales Management und Innovation an der Universität Hohenheim

Univ.-Prof. Dr. Bettina Hannover  
Professorin für Schul- und Unterrichtsforschung an der Freien Universität Berlin

Prof. Dr. Justus Haucap  
Direktor des Instituts für Wettbewerbsökonomie (DICE) der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf sowie Forschungsprofessor am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin

Prof. Dr. Wolfgang A. Kaysser  
Wissenschaftlicher Geschäftsführer des Helmholtz-Zentrums Geesthacht ? Zentrum für Material- und Küstenforschung sowie Professor für Angewandte Metallkunde der Nichteisenmetalle an der RWTH Aachen

Prof. Dr.-Ing. Uwe Klingauf  
Institutsleiter und Inhaber der Professur für Flugsysteme und Regelungstechnik der TU Darmstadt

Univ.-Prof. Dr. Georg Krausch  
Professor für physikalische Chemie sowie Präsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Prof. Dr. Hans-Joachim Kümpel  
Präsident der Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR)

Prof. Dr.-Ing. Detlef Löhe  
Vizepräsident für Forschung und Information am Karlsruher Institut für Technologie (KIT) sowie Professor für Werkstoffkunde

Prof. Dr. Sabine Maasen  
Inhaberin des Friedrich Schiedel-Lehrstuhls für Wissenschaftssoziologie (Liesel Beckmann-Proessur) bzw. ab 1. April 2014 Direktorin des Munich Center for Technology in Society, TU München

Prof. Dr.-Ing. habil. Hans Müller-Steinhagen  
Rektor der TU Dresden

Prof. Dr. phil. Reinhold Nickolaus  
Abteilungsleiter des Instituts für Erziehungswissenschaft, Abteilung Berufs-, Wirtschafts- und Technikpädagogik und Professor für Berufspädagogik

der Universität Stuttgart

Prof. Dr. Dr. h. c. Bernhard Rieger  
Inhaber des WACKER-Lehrstuhls für Makromolekulare Chemie sowie Direktor des Instituts für Silicium-Chemie an der TU München

Prof. Dr.-Ing. Jürgen Rödel  
Inhaber des Lehrstuhls für Nichtmetallisch-Anorganische Werkstoffe der TU Darmstadt

Prof. Dr. Gabriele Sadowski  
Inhaberin des Lehrstuhls für Thermodynamik an der Fakultät Bio- und Chemieingenieurwesen, TU Dortmund

Prof. Dr. Friedrich C. Simmel  
Inhaber des Lehrstuhls für Bioelektronik, TU München

Prof. Dr. Peter Strohschneider  
Inhaber des Lehrstuhls für Germanistische Mediävistik an der LMU München sowie Präsident der DFG

Prof. Dr. Joachim Ullrich  
Präsident der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt in Braunschweig

Prof. Dr. Gert G. Wagner  
Professor für Volkswirtschaftslehre an der TU Berlin und Vorstandsvorsitzender Deutsches Institut für Wirtschaftsforschung (DIW), Berlin

Prof. Dr.-Ing. habil. Bernhard Weigand  
Professor und Direktor des Instituts für Thermodynamik der Luft- und Raumfahrt an der Universität Stuttgart

Prof. Dr. Joachim Weimann  
Inhaber des Lehrstuhls für Wirtschaftspolitik an der Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg

Prof. Günter M. Ziegler  
Professor für Diskrete Geometrie an der Freien Universität Berlin

Außerordentliches Mitglied

Prof. Dr. Helga Nowotny  
Präsidentin des European Research Council und Professorin em. für Wissenschaftsforschung an der ETH Zürich

Die Mitglieder der Akademie engagieren sich in mindestens einem der zehn acatech Themennetzwerke, die technikbezogene Zukunftsfragen identifizieren und Projektgruppen zu deren Bearbeitung zusammenstellen. Die Themennetzwerke der Akademie sind:

- \* Biotechnologie und Bioökonomie
- \* Energie und Ressourcen
- \* Gesellschaft und Technik
- \* Gesundheitstechnologie
- \* Informations- und Kommunikationstechnologie
- \* Materialwissenschaft und Werkstofftechnik
- \* Mobilität, Logistik, Luft- und Raumfahrttechnik
- \* Nanotechnologie
- \* Produktentwicklung und Produktion
- \* Sicherheit

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://shortpr.com/fm6le8>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:  
<http://www.themenportal.de/bildung/zuwachs-aus-der-wissenschaft-deutsche-akademie-der-technikwissenschaften-begruesst-28-neue-mitglieder-81900>

=== Zuwachs aus der Wissenschaft: Deutsche Akademie der Technikwissenschaften begrüßt 28 neue Mitglieder (Bild) ===

Shortlink:  
<http://shortpr.com/s8z0yk>

Permanentlink:  
<http://www.themenportal.de/bilder/zuwachs-aus-der-wissenschaft-deutsche-akademie-der-technikwissenschaften-begruesst-28-neue-mitglieder>

## Pressekontakt

acatech DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Frau Andrea Katharina Stranzenbach  
Unter den Linden 14  
10117 Berlin

[stranzenbach@acatech.de](mailto:stranzenbach@acatech.de)

## Firmenkontakt

acatech DEUTSCHE AKADEMIE DER TECHNIKWISSENSCHAFTEN

Frau Andrea Katharina Stranzenbach  
Unter den Linden 14  
10117 Berlin

acatech.de  
stranzenbach@acatech.de

acatech vertritt die deutschen Technikwissenschaften im In- und Ausland in selbstbestimmter, unabhängiger und gemeinwohlorientierter Weise. Als Arbeitsakademie berät acatech Politik und Gesellschaft in technikwissenschaftlichen und technologiepolitischen Zukunftsfragen. Darüber hinaus hat es sich acatech zum Ziel gesetzt, den Wissenstransfer zwischen Wissenschaft und Wirtschaft zu unterstützen und den technikwissenschaftlichen Nachwuchs zu fördern. Zu den Mitgliedern der Akademie zählen herausragende Wissenschaftler aus Hochschulen, Forschungseinrichtungen und Unternehmen. acatech finanziert sich durch eine institutionelle Förderung von Bund und Ländern sowie durch Spenden und projektbezogene Drittmittel. Um die Akzeptanz des technischen Fortschritts in Deutschland zu fördern und das Potenzial zukunftsweisender Technologien für Wirtschaft und Gesellschaft deutlich zu machen, veranstaltet acatech Symposien, Foren, Podiumsdiskussionen und Workshops. Mit Studien, Empfehlungen und Stellungnahmen wendet sich acatech an die Öffentlichkeit. acatech besteht aus drei Organen: Die Mitglieder der Akademie sind in der Mitgliederversammlung organisiert; das Präsidium, das von den Mitgliedern und Senatoren der Akademie bestimmt wird, lenkt die Arbeit; ein Senat mit namhaften Persönlichkeiten vor allem aus der Industrie, aus der Wissenschaft und aus der Politik berät acatech in Fragen der strategischen Ausrichtung und sorgt für den Austausch mit der Wirtschaft und anderen Wissenschaftsorganisationen in Deutschland. Die Geschäftsstelle von acatech befindet sich in München; zudem ist acatech mit einem Hauptstadtbüro in Berlin und einem Büro in Brüssel vertreten.